

Modulbezeichnung (ggf. englische Bezeichnung)		Modul-KzBez. oder Nr.
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Foundation Economics)		VWL / Nr. 7
Modulverantwortliche/r	Fakultät	
N.N.	Allgemeinwissenschaften und Mikrosystemtechnik	

Studiensemester gemäß Studienplan	Studienabschnitt	Modultyp	Arbeitsaufwand [ECTS-Credits]
1	1	Pflicht	3

Verpflichtende Voraussetzungen
Keine
Empfohlene Vorkenntnisse
Keine

Inhalte
Siehe Folgeseite
Lernziele/Lernergebnisse/Kompetenzen
Siehe Folgeseite

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Lehrumfang [SWS o. UE]	Arbeitsaufwand [ECTS-Credits]
1.	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	2 SWS	3

Hinweise zur Belegungspflicht oder zu Optionen
Verwendbarkeit des Moduls für andere Module und Studiengänge: für Studiengänge mit 2 SWS als Einführung in die BWL bzw. in die VWL

Lehrveranstaltung		LV-Kurzbezeichnung	
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre		VWL	
Verantwortliche/r		Fakultät	
		Allgemeinwissenschaften und Mikrosystemtechnik	
Lehrende/r / Dozierende/r		Angebotsfrequenz	
Prof. Dr. Sandra Hamella Prof. Dr. Matthias Weiss		nur im Wintersemester	
Lehrform			
Seminaristischer Unterricht			

Studiensemester gemäß Studienplan	Lehrumfang [SWS oder UE]	Lehrsprache	Arbeitsaufwand [ECTS-Credits]
1	2 SWS	deutsch	3

Zeitaufwand:

Präsenzstudium	Eigenstudium
30h	60h

Studien- und Prüfungsleistung
Schriftliche Prüfung 60 Minuten
Zugelassene Hilfsmittel für Leistungsnachweis
Siehe Studienplantabelle

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Definitionen der Volkswirtschaftslehre • Wirtschaftskreislauf und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen • Märkte, Preise und Wettbewerb • Konjunktur und Wirtschaftspolitik • Wirtschaftsordnungen im Vergleich • Geld und Geldwesen
Lernziele/Lernergebnisse/Kompetenzen
<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden verstehen grundlegende gesamtwirtschaftliche Fragestellungen und Zusammenhänge und können diese einordnen. Durch die Denk- und Argumentationsweise im gesamtwirtschaftlichen Kontext verfügen die Studierenden über eine Argumentationsstruktur bei wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Themen sowie eine Argumentationshilfe bei der Umsetzung einzelwirtschaftlicher Optimierungsstrategien. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erlangen Einblick in verschiedene Darstellungstechniken volkswirtschaftlicher Denkstrukturen und beherrschen Methoden der Analysetechniken sowie deren Präsentation.

- Die Studierenden sind in der Lage, volkswirtschaftliche Fragestellungen graphisch und verbal zu bearbeiten.

Sozialkompetenz:

- Die Studierenden verfügen über ein ausgeprägtes Diskussionsvermögen. Sie werden angeregt, kritische, oft auch kontroverse Diskussionen in sachlicher Atmosphäre zu führen. In Diskussionsgruppen sammeln die Studierenden Erfahrungen beim Lösen von individuellen Übungsaufgaben und im Umgang mit konstruktiver Kritik an den Übungsergebnissen.

Individualkompetenz:

- Die Studierenden sind in der Lage, volkswirtschaftliche Probleme zu diskutieren und ihre Meinung persönlich sicher und fachlich fundiert zu begründen.
- Die Studierenden sind sich der Folgen ihrer planerischen und organisatorischen Entscheidungen bewusst und beziehen diese in ihr persönliches Wertekonzept ein.

Angebotene Lehrunterlagen

Folien und Skript

Lehrmedien

Tafel, Notebook, Beamer et al.

Literatur

Pflichtliteratur:

- Skript und Folien zur Lehrveranstaltung
- Baßeler, Ulrich / Heinrich, Jürgen / Utecht, Burkhard: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, Verlag Schäffer-Poeschel.

Empfohlene Literatur:

- Samuelson, Paul A. und Nordhaus, William D.: Volkswirtschaftslehre, FBV
- Seidel, Horst / Temmen, Rudolf: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Lerngerüst - Lerninformationen - Lernaufgaben – Lernkontrolle, Bildungsverlag EINS Seidel, Horst und Temmen: Rudolf, Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Lösungen, Bildungsverlag EINS

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung

Verwendbarkeit der Lehrveranstaltung für andere Module und Studiengänge: für Studiengänge mit 2 SWS als Einführung in die BWL bzw. in die VWL.